

# Umzugs-Checkliste – so zügeln Sie reibungslos ins neue Wohnglück

Sie befinden sich auf Wohnungssuche und stecken gerade mitten im Bewerbungsprozess? Am besten haben Sie hierfür immer einen aktuellen Betreuungsauszug zur Hand, den Sie gegen eine Bearbeitungsgebühr am Schalter des Betreibungsamtes erhalten (dieser sollte nicht älter als drei Monate sein). Die meisten Vermieter lassen sich diesen vorlegen. Mittlerweile können Sie diesen auch online bestellen.

## Wohnung gefunden: Die ersten Schritte

- Prüfen Sie den neuen Mietvertrag sorgfältig (ggf. Fachmann/-frau hinzuziehen), bei Unsicherheiten beim Schweizer Mieterverband nachfragen
- Reichen Sie die Kündigung für den alten Mietvertrag fristgerecht ein (mind. 1 Tag vor Ablauf der Kündigungsfrist, per Einschreiben)
- Aus- bzw. Einzugstermin festlegen

Der Mietvertrag ist in trockenen Tüchern und die Vorfreude gross. Damit beim Zügeln alles glatt läuft, erledigen Sie alles Organisatorische am besten bereits im Voraus.

## Eine frühzeitige Planung spart Nerven

Es sind noch etwa vier Wochen bis zum Umzug? Dann beginnen Sie doch bereits mit Folgendem:

- Ggf. Offerten bei Zügel firmen einholen und Termin fixieren. Bei Bedarf Umzug über Balkon organisieren (z. B. via Zügel-Lift)
- Gesetzlichen Zügel tag beim Arbeitgeber einreichen (in der Regel bekommen Arbeitnehmer 1 Tag gutgeschrieben)
- Freunde und Bekannte frühzeitig für das Zügeln engagieren
- Mietauto anfragen und reservieren.
- Verpackungsmaterial und Transporthilfen organisieren (Zügelboxen, Plattformwagen etc.)
- Reinigungsinstitut mit Abnahmegarantie für die alte Wohnung beauftragen oder Helfer und Reinigungsmaterial organisieren bzw. reservieren
- Schäden in der alten Wohnung dem Vermieter und/oder der Haftpflichtversicherung melden
- Übergabe von nicht mehr gebrauchten Einrichtungsgegenständen an Folgemietler abklären
- Möbelstellplan für die neue Wohnung erstellen (Grundriss beachten)
- Besuch beim Wertstoffhof: Ausmisten und entrümpeln erleichtert das Umziehen!
- Krippe, Schule und Kindergarten informieren, Ablauf besprechen
- Telefon, Internet etc. ummelden

## Neue Adresse rechtzeitig in Umlauf bringen

Damit Sie wichtige Post auch nach dem Umzug sofort erreicht, teilen Sie folgenden Instituten bereits vier Wochen vor dem Umzug Ihre künftige Adresse mit:

- Bank
- Elektrizitätswerk, eventuell Gaswerk und Wasserwerk
- Ummelden beim Einwohneramt
- Billag
- Ggf. Zivilschutzstelle, Militär
- AHV-Ausgleichskasse für Selbstständige und Rentner
- Ärzte
- Arbeitgeber
- Strassenverkehrsamt
- Krankenkasse und andere Versicherungen
- Steueramt
- Abonnements
- Vereine, Clubs etc.
- Telefonbuch
- [Cumulus](#)

Zusätzlich bestellen Sie am besten einen Post-Nachsendeantrag (kostenpflichtig). Das nötige Formular erhalten Sie bei der Poststelle.

### Zudem nicht vergessen:

- Versicherungen überprüfen und ggf. an bauliche Änderungen der neuen Wohnung anpassen
- Dauerauftrag für den Mietzins ändern
- Neue Möbel frühzeitig bestellen, falls lange Lieferfristen bestehen, Tipp: [micasa.ch](http://micasa.ch)
- Kleinere Reparaturen in der alten Wohnung vornehmen (falls durch Mieter umzusetzen)
- Falls notwendig, Parkplatz vor dem Haus für den Zügeltag reservieren
- Sollen Renovationsarbeiten durchgeführt werden, das entsprechende Material wie z.B. Farbe, Pinsel etc. besorgen

**Tipp:** Bei [Do it + Garden](#) finden Sie alles für Ihren Umzug.

## Zwei bis drei Tage vor dem Umzug

Wenn Sie bereits einige Tage vor dem Umzug mit dem Packen Ihrer Kisten beginnen, zügelt es sich entspannter. Folgendes kann jetzt schon erledigt werden:

- Tiefkühler und Kühlschrank abtauen lassen, letzte Vorräte aufbrauchen. Falls etwas übrig bleibt, in einer Kühlbox aufbewahren
- Umzugsboxen packen (Keller und Estrich nicht vergessen):
  - Boxen mit Zielort beschriften (z.B. in welchem Zimmer/Stockwerk die Kisten von den Helfern abgestellt werden sollen)
  - Zerbrechliches Zügelgut deutlich kennzeichnen und sicher polstern (z.B. mit Zeitungen, Luftpolsterfolie etc.)
- Möbel abbauen, kleine Teile wie Schrauben und Schlüssel in Beuteln aufbewahren und am Möbelstück befestigen
- Schubladen entleeren und zukleben
- Boden mit Folie auslegen, um ihn beim Umzug nicht zu beschädigen
- Wertgegenstände und wichtige Dokumente gesondert verpacken
- Pflanzen vor allem im Winter schützen und vorher nicht giessen
- Mietauto am besten 1 Tag vor dem Umzug abholen
- Nachbarn informieren, dass es am Zügeltag etwas lauter werden kann
- Verpflegung für Zügelteam organisieren: Z'Nüni, Getränke, Toilettenpapier, kleine Apotheke mit Pflastern etc.
- Werkzeug (-koffer) und hilfreiche Utensilien für den Zügeltag bereitstellen (Transporthilfen, Decken, Klebeband, Schnur, Cutter, Bleistift, Verlängerungskabel, Reinigungsmaterial, Abfallsäcke etc.)

## Am Zügeltag

- Zügelteam über Ablauf und Vorgehen informieren
- Fahrzeug beladen und Zügelgut sicher fixieren (Decken und Spanngurte verwenden)
- Lampen in die neue Wohnung mitnehmen, falls keine vorhanden
- Namensschilder entfernen (Briefkasten, Sonnerie etc.)
- Strom-Zählerstände selbst nochmal notieren und kontrollieren

## **Gründliche Reinigung der alten Wohnung veranlassen oder selbst putzen**

Wer auszieht, muss seine Wohnung sauber hinterlassen. Für eine schnelle und unkomplizierte Wohnungsabnahme muss Folgendes ordentlich gesäubert werden:

- Backofen und Herd (Filter der Abzugshaube)
- Kühlschrank
- Geschirrspüler
- WC, Dusche, Badewanne
- Fensterbank, Heizkörperrippen, Türrahmen
- Fenster von innen und aussen, Rollläden, Fensterläden
- Einbauschränke
- Fussboden
- Garage, Keller, Estrich sowie Brief- und Milchkasten nicht vergessen

Am Ende: Wohnungs-Abgabeprotokoll gemeinsam mit Vermieter durchgehen. Allfällige Schäden können der Haftpflichtversicherung des Mieters gemeldet werden. Wenn alles in Ordnung ist, geben Sie alle Schlüssel der alten Wohnung ab und beziehen Ihr neues Heim.

## **Nach dem Umzug**

- Zählerstand Strom der neuen Wohnung notieren
- Namensschilder anbringen (Briefkasten, Sonnerie etc.)
- Allfällige Schäden der Umzugsfirma schriftlich mitteilen
- Mängelliste der neuen Wohnung erstellen und schnellst möglichst via Einschreiben an den Vermieter senden
- Einverständnis für bauliche Veränderungen beim Vermieter abholen